

# Rathaus-Korrespondenz

HERAUSGEGEBEN VOM MAGISTRAT DER STADT WIEN, MAGISTRATSDIREKTION - PRESSESTELLE

WIEN I, NEUES RATHAUS, 1. STOCK, TÜR 309 b - TELEPHON: B 40-500, KL. 838, 837 U. 013

FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH: WILHELM ADAMETZ

Mittwoch, 25. August 1954

Blatt 1505

## Paläontologen im Wiener Rathaus

=====

25. August (RK) Gestern abend wurden die Teilnehmer an der Tagung der Internationalen Paläontologischen Gesellschaft von Bürgermeister Jonas im Wiener Rathaus empfangen. An dem Empfang, der im Stadtsenatssitzungssaal stattfand, nahmen auch die Stadträte Afritsch, Koci, Mandl und Sigmund und der Geschäftsführende Präsident des Stadtschulrates Nationalrat Dr. Zechner teil. Am Nachmittag machten die ausländischen Wissenschaftler eine Rundfahrt durch Wien. Sie besichtigten verschiedene städtische Einrichtungen und neue Bauwerke, darunter das Hochhaus auf dem Schottenring, die große Wohnhausanlage auf dem Kapaunplatz und den Fröbel-Kindergarten sowie das Siedlungsgelände Jedlese - Kagran - Stadlau. Die letzte Station der Fahrt war das Gänsehäufel.

- - -

## Gumpendorfer Straße fertiggestellt

=====

25. August (RK) Nach Beendigung der Straßenbauarbeiten wird die Gumpendorfer Straße im 6. Bezirk von der Theobaldgasse bis zum Getreidemarkt ab Freitag, den 27. August, für den gesamten Verkehr freigegeben.

- - -

Entfallende Sprechstunden

=====

25. August (RK) Die für Donnerstag, den 26. August, beim Amtsführenden Stadtrat für Wirtschaftsangelegenheiten Bauer angesetzten Sprechstunden entfallen.

Die für Freitag, den 27. August, beim Amtsführenden Stadtrat für Baubehördliche und sonstige technische Angelegenheiten Lakowitsch angesetzten Sprechstunden entfallen.

- - -

Parkkonzerte am Freitag

=====

25. August (RK) Freitag, den 27. August, um 17.30 Uhr, finden in Simmering und in Fünfhaus Parkkonzerte statt. Im 11. Bezirk, Herderpark, spielt die Polizeimusik Wien und im 15. Bezirk, Märzpark, die Musikkapelle der Wiener E-Werke. Der Zutritt zu beiden Veranstaltungen ist frei.

- - -

Karl Grobben zum Gedenken

=====

25. August (RK) Auf den 27. August fällt der 100. Geburtstag des Zoologen der Wiener Universität Hofrat Prof. Dr. Karl Grobben. In Brünn geboren, studierte er in Wien Naturwissenschaften und habilitierte sich daselbst für Zoologie und vergleichende Anatomie. 1893 erfolgte seine Ernennung zum Ordinarius, 1896 wurde er Vorstand des I. Zoologischen Instituts. 1925 trat er in den Ruhestand und starb am 13. April 1945 im 91. Lebensjahr. Sein Spezialgebiet war die Erforschung der Entwicklung und Verwandtschaft der Krebs-Gruppen. Den Fachleuten aller Länder wurde Grobben durch die Weiterführung des von seinem Lehrer Carl Claus begonnenen Lehrbuches der Zoologie bekannt. Das Werk umfaßt in einem einzigen Band den gesamten Stoff dieses ausgedehnten Wissenszweiges und stellt eine un-

./.

erreichte Standardleistung dar. Die gleiche Gründlichkeit wie als Autor bewies Grobben auch als akademischer Lehrer. Seinem Unterricht verdankten Generationen von Zoologen, Botanikern und Medizinern eine hervorragende Ausbildung. Der Gelehrte war Mitglied der Österreichischen Akademie der Wissenschaften und einer großen Zahl anderer internationaler Vereinigungen.

- - -

#### Eiserne Hochzeit in Floridsdorf

=====

25. August (RK) In Floridsdorf, in der Gerichtsgasse, gab es heute mittag hohen Besuch. Bürgermeister Jonas besuchte die Eisernen Hochzeiter Rudolf und Therese Reinelt, die heute dieses seltene Jubiläum feiern können. In der Wohnung des Hochzeitspaares hängt bereits das Diplom zur Erinnerung an die Diamantene Hochzeit, vom damaligen Wiener Bürgermeister Dr.h.c. Körner unterschrieben, und auch Bürgermeister Seitz hat den beiden alten Leuten seinerzeit zur Silbernen Hochzeit gratuliert. Herr Rudolf Reinelt ist 1866 in Schlesien geboren und kam 1888 nach Wien. Seine 77jährige Frau, die er hier kennenlernte, ist eine gebürtige Ungarin. Ihrer Ehe entstammen fünf Kinder, und auch zwei Enkel sind schon da.

Zusammen mit dem Bürgermeister, der die Glückwünsche der Stadt Wien übermittelte, waren auch Bezirksvorsteher Theumer und Bezirksvorsteher-Stellvertreter Ing. Marksteiner erschienen, die im Namen des Bezirkes ihre Glückwünsche überbrachten. Zur Erinnerung an ihren Jubeltag erhielten Rudolf und Therese Reinelt vom Bürgermeister einen riesigen Blumenstrauß, eine Geldkassette mit 65 5-Schilling-Stücken und das Erinnerungsdiplom.

- - -

#### Pferdemarkt vom 24. August

=====

25. August (RK) Aufgetrieben wurden 204 Pferde, davon 30 Fohlen. Als Schlächterpferde wurden 194 verkauft, unverkauft 10.

Herkunft der Tiere: Wien 9, Niederösterreich 74, Oberösterreich 33, Steiermark 19, Burgenland 19, Salzburg 21, Kärnten 13, Tirol 16.

- - -